

A.05/ 2016 F

Bibliothek für Schule
in Waounde, Senegal

Selbsthilfegruppe der Bürger Waoundes
in Europa

beantragt: 2.000,- €
Bearbeitung: Reinhard Beeker

Die Antragsteller sind uns aus früheren Projekten bekannt (2009: pick-up für Fotovoltaikprojekt an der Berufsschule, 2012 neuer Ausbildungsgang Klima-Kältetechnik), und berichten sehr zuverlässig und engagiert über die Fortschritte. Die Gruppe besteht überwiegend aus ausgewanderten Menschen aus Waounde, die ihren Beitrag leisten wollen, damit die dort lebenden Menschen eine Zukunft haben.

Waounde liegt im Nordosten des Senegal an der Grenze zu Mauretania und hat ca. 13 000 EinwohnerInnen. Auf dem Gelände der mit 800 SchülerInnen größten Schule der Gemeinde (12 Klassen mit je ca. 60 Kindern) wollen Elternbeirat und LehrerInnen eine Bibliothek bauen. Darin soll neben den Schul- und Lesebüchern auch ein Scanner, Drucker und Kopierer, eine Binde- und Einschweißmaschine stehen, sowie 1-2 Computerarbeitsplätze. Der eingeholte Kostenvoranschlag für Bau und Ausstattung überstieg bei weitem die finanziellen Möglichkeiten, so dass beschlossen wurde, das Vorhaben in Etappen zu realisieren und zunächst mit dem Bau eines 4 x 8m großen Gebäudes zu beginnen und die Einrichtung danach anzugehen. Z.T. gehen auch Sachspenden (PC) ein, die Bausteine für die zukünftige Ausstattung werden.



Wie die Schule, wird auch die Bibliothek Eigentum der Gemeinde sein, die für den Erhalt und die laufenden Kosten gerade steht. Der Schulleiter wird bei der Departementsverwaltung einen Antrag auf die Einstellung eines Bibliothekars stellen. Übergangsweise werden LehrerInnen und Elternbeirat die Bibliothek betreuen.

Die Baukosten (Material + Lohnkosten) betragen 11.430 €, von denen bereits 7.000 € bereit stehen (2.000 € Eigenanteil, 4.000 € von einer befreundeten Schule in Hagen, 1.000 € Spende von einer Lehrerin dieser Schule). 430 € sollen von der Gemeinde Waounde kommen, je 2.000 € sind bei asb und Aktion Eine Welt Rottweil beantragt.